

Die XXVI. Figur.

Eine Gewicht-Mühl.

Diese Mühl ist fast der vorigen gleich / ist nur in diesem unterschieden / daß sie zwey Gänge hat / wird durch die Haspel-Walze G. auffgezogen / bey welcher das Gewicht H. angehänget wird; An die Walze G. ordnet man ferner / das übersich stehende / und auff der Seiten gezahnte Rad E. an / welches weiter in den Trillis des Rads D. eingreiffet / und alsdann durch den Trillis C. und B. das Rad A. umtreibet / wie die Figur klärllich ausweist.

Die XXVII. Figur.

Eine Gewicht-Mühl.

Diese Mühl wird auch / wie die vorige / mit einer Walze A. so ein Sperr-Rad / hat auffgezogen / welche mit den Neben-Zähnen / in des Trillis des Rads C. eingreiffet / und also ferner das Rad D. sampt dem Trillis E. umtreibet / und fan bey F. der Beutel-Stecken angeordnet werden.

Die XXIX. Figur.

Eine Gewicht-Mühl.

Diese ist eine andere Art einer Gewicht-Mühl / wird mit einem Gegen-Gewicht A. durch

die Kurbe / und das gezahnte Rad bey K. auffgezogen / an das Rad L. solle bey C. ein Sperr-Rad / gleich wie bey den Walzen der gemeinen Uhren / an die Sail-Walze B. angeordnet werden / damit im Auffziehen / sich solches nicht schnell zurück begeben könne / die Walze B. hat ferner einen Trillis bey D. welcher das Stirn-Rad / E. mit seinen Zähnen fasset / und durch solches das grosse auff der Seiten gezahnte Rad / F. umlauffend machet / welches grosse Rad lezlich / mit seinen Zähnen / den Trillis M. fasset / und noch weiter das gezahnte liegende Rad / G. sampt dem Trillis H. umführet / und durch das angeordnete bey I. so entweder ein Mühl-Stein / oder wie alhie in der Figur angewisen / das Getraid zermahlen wird.

Die XXIX. Figur.

Eine Gewicht-Mühl.

Diese Art wird durch zwey Gegen-Gewichter / wechselsweis / mit durchgezogenen Sailern / durch Wechsel-Scheiben auffgezogen / und sollen die Sailer um die Walze K. sich auffwickeln / daß Stirn-Rad / so an die Walze K. befestiget / greiffet mit seinem Kam in den Trillis bey M. welches hernach das ander gezahnte Rad L. umtreibet / und den Trillis / worauff der Mühl-Stein P. befestiget / lauffend machet.

B ij

Die